

Das 7. GRPG-Abendgespräch:

Am 27. November 2019 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Unendlichkeit des Sozialstaates?

Das Solidaritätsprinzip vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Entwicklung und des medizinischen Fortschritts

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Reformen in den Sozialversicherungssystemen der vergangenen Jahre haben vielfach zu Leistungsausweitungen und zu höheren Ausgaben geführt. Das Sozialbudget wird in diesem Jahr 1.000 Milliarden Euro überschreiten. Eine Kehrtwende ist nicht absehbar. Grundrente mit oder ohne Bedürftigkeitsprüfung und Angehörigenentlastungsgesetz sind auf dem Wege. Neue Arzneimittel mit Jahrestherapiekosten von über 100.000 Euro sind auf dem Markt oder in der Zulassung. Sind Steuer- oder Beitragserhöhungen angesichts der demografischen Entwicklung eine akzeptable Lösung oder werden zukünftige Generationen mit kaum vertretbaren Kosten belastet? Bereits jetzt stützt der Bund aus Steuermitteln die gesetzliche Rentenversicherung mit 90 Milliarden Euro und die gesetzliche Krankenversicherung mit 15 Milliarden Euro jährlich. Steht auch die gesetzliche Pflegeversicherung vor einer ähnlichen Entwicklung?

Um dieses Thema ausführlich zu beleuchten, laden wir Sie zum 7. GRPG-Abendgespräch am Mittwoch, 27. November 2019, um 17.30 Uhr in Berlin ein. Nach einer wissenschaftlichen Einführung in die Thematik können Sie die unterschiedlichen Standpunkte und Lösungsmöglichkeiten mit ausgewiesenen Experten diskutieren. Ein anschließendes Abendessen im exklusiven Rahmen der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft rundet diese Veranstaltung ab.

Abschließend unser Hinweis: Das Abendgespräch lässt nur einen kleineren Teilnehmerkreis zu. Mit einer frühzeitigen Anmeldung sichern Sie Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Volker Ulrich
Präsident
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e.V. GRPG

Gerhard Schulte
Präsidium
Gesellschaft für Recht und Politik
im Gesundheitswesen e.V. GRPG

Das 7. GRPG-Abendgespräch:

Am 27. November 2019 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Unendlichkeit des Sozialstaates?

Das Solidaritätsprinzip vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Entwicklung und des medizinischen Fortschritts

PROGRAMM

SCHIRMHERRIN UND BEGRÜSSUNG

Kordula Schulz-Asche, MdB
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

BEGRÜSSUNG GRPG

Prof. Dr. Volker Ulrich
Universität Bayreuth und
Präsident der GRPG

MODERATOR

Gerhard Schulte
Ministerialdirektor a.D.

THEMENEINFÜHRUNG

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
Institut für Finanzwissenschaft und Sozialpolitik
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

STATEMENTS UND DISKUSSION MIT DEN EXPERTEN DES ABENDS

Kordula Schulz-Asche, MdB
Mitglied im Ausschuss für Gesundheit

und

Prof. Dr. Stefan Huster
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Sozial- und Gesundheitsrecht und
Rechtsphilosophie, Ruhr-Universität Bochum

GET-TOGETHER UND ABENDESSEN

Im Anschluss ist für die Teilnehmer ein gemeinsames Abendessen in
der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft vorbereitet.

TAGUNGSORT

Deutsche Parlamentarische Gesellschaft,
Eingang Dorotheenstraße 100, 10117 Berlin

TERMIN

27. November 2019 von 17.30 bis 22.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr

TEILNAHMEBETRAG

€ 200,- für GRPG-Mitglieder
€ 350,- für Nichtmitglieder
€ 120,- für Studierende (mit Nachweis)
Der Teilnahmebetrag schließt das Abendessen und Getränke ein.
Wir bitten um baldmöglichste Anmeldung, die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

HOTEL

Sofern Sie eine Hotelübernachtung benötigen, nehmen Sie Ihre Reservierung
bitte selbst vor. Hotelhinweise finden Sie z.B. unter www.hrs.de,
www.trivago.de, www.hotel.de, www.ebookers.de.

VERANSTALTER

GRPG, Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V.
Widenmayerstraße 29, 80538 München
Tel. 089/210969-60, Fax 089/210969-99, E-Mail: info@grpg.de, www.grpg.de

Das 7. GRPG-Abendgespräch:

Am 27. November 2019 in der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft in Berlin

Unendlichkeit des Sozialstaates?

Das Solidaritätsprinzip vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Entwicklung und des medizinischen Fortschritts

ANMELDUNG

TAGUNGSORT	Deutsche Parlamentarische Gesellschaft, Eingang Dorotheenstraße 100, 10117 Berlin
TERMIN	27. November 2019 von 17.30 Uhr bis 22.00 Uhr, Einlass 17.00 Uhr
TEILNAHMEBETRAG¹	€ 200,-- für GRPG-Mitglieder € 350,-- für Nichtmitglieder € 120,-- für Studierende Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag nach Erhalt der Rechnung/Teilnahmebestätigung Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Stornierungen bis zum 05. November 2019 werden 10 %, vom 06. bis zum 18. November 2019 50 % und ab dem 19. November 2019 100 % des Teilnahmebetrages zur Zahlung fällig. Die Anmeldung kann nach Rücksprache auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden.
ANMELDUNG	Ihre schriftliche Anmeldung faxen oder senden Sie bitte bis spätestens 18. November 2019 mit diesem Formular an: GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e.V. Geschäftsstelle, Widenmayerstr. 29, 80538 München, Tel.: 089/210969-60, Fax: 089/210969-99, E-Mail: info@grpg.de Sie erhalten umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung. ² Ich nehme am 7. GRPG-Abendgespräch teil als <input type="checkbox"/> GRPG-Mitglied <input type="checkbox"/> Nichtmitglied <input type="checkbox"/> Student (mit Nachweis)

VOR- UND NACHNAME

GEBURTSDATUM³

POSITION

INSTITUTION

POSTFACH / STRASSE

PLZ / ORT

TEL. / FAX

E-MAIL

**DATUM /
UNTERSCHRIFT^{4, 5}**

¹ Die GRPG ist laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes München-Abt. Körperschaften, Steuer-Nr. 143/216/20567 vom 19.02.2019 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient (Förderung von Wissenschaft und Forschung).

² Sofern Ihnen innerhalb einer Woche keine Rechnung/Teilnahmebestätigung zugegangen ist, bitten wir um Ihre Rückmeldung.

³ Die Angabe des Geburtsdatums sowie die Vorlage eines gültigen Personalausweises/Passes sind für den Einlass in die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft unbedingt erforderlich.

⁴ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis erklärt, Namen und Institution in der Teilnehmerliste zu veröffentlichen, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

⁵ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird das Einverständnis zur Erfassung und Nutzung der Kontaktdaten entsprechend der Datenschutzerklärung der GRPG <http://www.grpg.de/index.php?id=impressum> erteilt. Sie können dieser Datennutzung jederzeit über info@grpg.de widersprechen. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Das Bildmaterial wird gegebenenfalls veröffentlicht – z.B. über Internet-Medien. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Veröffentlichung dieses Bildmaterials zu.